

Die Baugenehmigung für unser Schwedenhaus ist da!

Jetzt kann es endlich losgehen 😊 und der Wandel vom "Mun-Bunker" zum "Schwedenhaus" kann beginnen.

Bisher wurde das vorhandene Gebäude als "Roverhütte" genutzt (dieser Name ist vielen sicherlich geläufiger).

Während das Gebäude bereits weitgehend entkernt wurde, sind jetzt als erstes diverse Vorbereitungen/Arbeiten im Außenbereich, u.a. Erdarbeiten für den Anbau (Fundamente und Bodenplatte) und für Frischwasser- und Abwasser notwendig.

In das Projekt werden viele Eigenleistungen einfließen, die unter fachlicher Regie koordiniert und beaufsichtigt werden.

Trotz Regen, wurden bereits am Freitag, den 31. Mai und am Sonnabend, den 1. Juni, die ersten größeren Arbeitseinsätze durchgeführt, ein weiterer fand am Freitag, den 21. Juni statt.

Im Schnitt sind immer 10 Aktive (Pfadfinder und Förderverein) tätig, die sich mit den "Pflastersteinen" rund ums Haus beschäftigen.

Diese werden für die zukünftige Verwendung aufgenommen und zwischengelagert.



Seit einigen Tagen ziert das offizielle **Bauschild** unsere "Großbaustelle"!

Jetzt im August wurde mit den ersten Erdarbeiten begonnen, am 14. wurden die ersten Gräben für den Abwasserkanal usw. gezogen.

Doch leider wurde auch ein stromführendes Kabel gefunden, welches das zuständige EVU freischalten musste. Am 16.+17. sind weitere Arbeiten geplant.

Der Termin für die "Grundsteinlegung" steht noch nicht fest, bis dahin werden jedoch noch viele helfende Hände benötigt.

Bitte die angekündigten Arbeitseinsätze beachten!

Der genaue Ablauf der Grundsteinlegung, mit ggf. Rahmenprogramm, wird hier zeitnah bekanntgegeben.